

Anschrift und Gruß

¹Paulus, ein Knecht Jesu Christi, berufen zum Apostel, ausgesondert, zu predigen das Evangelium Gottes,² das er zuvor verheißen hat durch seine Propheten in der Heiligen Schrift,³ von seinem Sohn, der geboren ist von dem Geschlecht Davids nach dem Fleisch,⁴ und eingesetzt als Sohn Gottes in Kraft nach dem Geist, der da heiligt, durch die Auferstehung von den Toten, Jesus Christus, unser HERR.⁵ Durch ihn haben wir empfangen Gnade und Apostelamt, in seinem Namen den Gehorsam des Glaubens aufzurichten unter allen Heiden,⁶ zu denen auch ihr gehört, die ihr berufen seid von Jesus Christus.⁷ An alle, die in Rom sind, Geliebte Gottes und berufene Heilige: Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserm Vater, und dem HERRN Jesus Christus!

Dank und Wunsch des Paulus

⁸Zuerst danke ich meinem Gott durch Jesus Christus für euch alle, dass man von eurem Glauben in aller Welt spricht.⁹ Denn Gott ist mein Zeuge, dem ich in meinem Geist diene am Evangelium von seinem Sohn, dass ich ohne Unterlass euer gedenke¹⁰ und allezeit in meinem Gebet flehe, ob sich's wohl einmal fügen möchte, durch Gottes Willen, dass ich zu euch komme.¹¹ Denn mich verlangt danach, euch zu sehen, damit ich euch etwas mitteile an geistlicher Gabe, um euch zu stärken,¹² so dass ich mit euch getröstet werde durch euren und meinen Glauben, den wir miteinander haben.

¹³Ich will euch aber nicht vorenthalten, liebe Brüder, dass ich mir oft vorgenommen habe, zu euch zu kommen

مقدمه

¹پولس، غلام عیسی مسیح و رسول خوانده شده و جدا نموده شده برای انجیل خدا،² که سابقاً وعده آن را داده بود به وساطت انبیای خود در کتب مقدسه،³ دربارهٔ پسر خود که بحسب جسم از نسل داود متولد شد،⁴ و بحسب روح قدوسیّت، پسر خدا به قوّت معروف گردید از قیامت مردگان، یعنی خداوند ما عیسی مسیح،⁵ که به او فیض و رسالت را یافتیم برای اطاعت ایمان در جمیع امّت‌ها به خاطر اسم او،⁶ که در میان ایشان شما نیز خوانده شده عیسی مسیح هستید،⁷ به همه که در روم محبوب خدا و خوانده شده و مقدسید، فیض و سلامتی از جانب پدر ما خدا و عیسی مسیح خداوند بر شما باد.

دعای شکر گزاری

⁸اوّل شکر می‌کنم خدای خود را به وساطت عیسی مسیح دربارهٔ همگی شما که ایمان شما در تمام عالم شهرت یافته است؛⁹ زیرا خدایی که او را به روح خود در انجیل پسرش خدمت می‌کنم، مرا شاهد است که چگونه پیوسته شما را یاد می‌کنم،¹⁰ و دائماً در دعا‌های خود مسألت می‌کنم که شاید الآن آخر به ارادهٔ خدا سعادت یافته، نزد شما بیایم.¹¹ زیرا بسیار اشتیاق دارم که شما را ببینم تا نعمتی روحانی به شما برسانم که شما استوار بگردید،¹² یعنی تا در میان شما تسلی یابیم از ایمان یکدیگر، ایمان من و ایمان شما.¹³ لکن ای برادران، نمی‌خواهم که شما بی‌خبر باشید از اینکه مکرراً ارادهٔ آمدن نزد شما کردم و تا به حال ممنوع شدم تا ثمری حاصل کنم در میان شما نیز چنانکه در سایر امّت‌ها.¹⁴ زیرا که یونانیان و بزربریان و حکما و جهلا را هم مدیونم.¹⁵ پس همچنین بقدر طاقت خود مستعدّم که شما را نیز که در روم هستید بشارت دهم.

انجیل مسیح قوّت خداست

¹⁶زیرا که از انجیل مسیح عار ندارم چونکه قوّت خداست، برای نجات هر کس که ایمان آورد، اوّل یهود و پس یونانی،¹⁷ که در آن عدالت خدا مکشوف می‌شود، از ایمان تا ایمان، چنانکه مکتوب است که: عادل به ایمان زیست خواهد نمود.

غضب خدا ظاهر می‌شود

— wurde aber bisher verhindert —, damit ich auch unter euch Frucht schaffe wie unter andern Heiden.¹⁴ Ich bin ein Schuldner der Griechen und der Nichtgriechen, der Weisen und der Unweisen.¹⁵ Darum, soviel an mir liegt, bin ich gewillt, auch euch in Rom das Evangelium zu predigen.

Die Kraft des Evangeliums

¹⁶ Denn ich schäme mich des Evangeliums von Christus nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die da selig macht alle, die daran glauben, die Juden zuerst und ebenso die Griechen.¹⁷ Denn darin wird offenbart die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, welche kommt aus Glauben in Glauben; wie geschrieben steht: "Der Gerechte wird durch seinen Glauben leben."

Der Zorn Gottes über die Gottlosigkeit der Nationen

¹⁸ Denn Gottes Zorn vom Himmel wird offenbart über alles gottlose Wesen und alle Ungerechtigkeit der Menschen, die die Wahrheit durch Ungerechtigkeit aufhalten.¹⁹ Denn was man von Gott erkennen kann, ist ihnen offenbar; denn Gott hat es ihnen offenbart.²⁰ Denn Gottes unsichtbares Wesen, das ist seine ewige Kraft und Gottheit, wird seit der Schöpfung der Welt aus seinen Werken ersehen, wenn man sie wahrnehmen will; so dass sie keine Entschuldigung haben;²¹ und obwohl sie wussten, dass es einen Gott gibt, haben sie ihn nicht als einen Gott gepriesen noch ihm gedankt, sondern sind in ihrem Denken dem Nichtigen verfallen, und ihr unverständiges Herz ist verfinstert.²² Da sie sich für Weise hielten, sind sie zu Narren

¹⁸ زیرا غضب خدا از آسمان مکتشف می‌شود بر هر بی‌دینی و ناراستی مردمانی که راستی را در ناراستی باز می‌دارند.¹⁹ چونکه آنچه از خدا می‌توان شناخت، در ایشان ظاهر است زیرا خدا آن را بر ایشان ظاهر کرده است.²⁰ زیرا که چیزهای نادیده او، یعنی قوّت سرّمدی و الوهیتش از حین آفرینش عالم به وسیله کارهای او فهمیده و دیده می‌شود تا ایشان را عذری نباشد.²¹ زیرا هر چند خدا را شناختند، ولی او را چون خدا تمجید و شکر نکردند بلکه در خیالات خود باطل گردیده، دل بی‌فهم ایشان تاریک گشت.²² ادّعی حکمت می‌کردند و احمق گردیدند.²³ و جلال خدای غیرفانی را به شبیه صورت انسان فانی و طیور و بهایم و حشرات تبدیل نمودند.²⁴ لهذا خدا نیز ایشان را در شهوات دل خودشان به ناپاکی تسلیم فرمود تا در میان خود بدنهای خویش را خوار سازند،²⁵ که ایشان حقّ خدا را به دروغ مبدّل کردند و عبادت و خدمت نمودند مخلوق را به عوض خالق که تا ابدالآباد متبارک است. آمین.²⁶ از این سبب خدا ایشان را به هوس های خباثت تسلیم نمود، به نوعی که زنانشان نیز عمل طبیعی را به آنچه خلاف طبیعت است تبدیل نمودند.²⁷ و همچنین مردان هم استعمال طبیعی زنان را ترک کرده، از شهوات خود با یکدیگر سوختند. مرد با مرد مرتکب اعمال زشت شده، عقوبت سزاوار تقصیر خود را در خود یافتند.²⁸ و چون روا نداشتند که خدا را در دانش خود نگاه دارند، خدا ایشان را به ذهن مردود وا گذاشت تا کارهای ناشایسته بجا آورند.²⁹ مملو از هر نوع ناراستی و شرارت و طمع و خباثت؛ پُر از حسد و قتل و جدال و مکر و بدخوبی؛³⁰ غمّازان و غیبتکنندگان و دشمنان خدا و اهانت کنندگان و متکبران و لافزنان و مُبَدِعیان شرّ و نامطیعان والدین؛³¹ بی‌فهم و بی‌وفا و بی‌الفت و بیرحم.³² زیرا هر چند انصاف خدا را می‌دانند که کنندگان چنین کارها مستوجب موت هستند، نه فقط آنها را می‌کنند بلکه کنندگان را نیز خوش می‌دارند.

geworden²³ und haben die Herrlichkeit des unvergänglichen Gottes verwandelt in ein Bild gleich dem vergänglichen Menschen und der Vögel und der vierfüßigen und der kriechenden Tiere.²⁴ Darum hat sie auch Gott in den Begierden ihrer Herzen dahingegeben, in Unreinheit, zu schänden ihre eigenen Leiber an sich selbst,²⁵ sie, die Gottes Wahrheit in Lüge verwandelt haben und das Geschöpf geehrt und ihm gedient mehr als dem Schöpfer, der gelobt ist in Ewigkeit. Amen.²⁶ Darum hat sie auch Gott dahingegeben in schändliche Leidenschaften; denn ihre Frauen haben den natürlichen Verkehr vertauscht mit dem unnatürlichen;²⁷ ebenso haben auch die Männer den natürlichen Verkehr mit der Frau verlassen und sind in ihrer Begierde zueinander entbrannt und haben Mann mit Mann Schande getrieben und den Lohn ihres Irrtums, wie es ja auch sein musste, an sich selbst empfangen.²⁸ Und weil sie es nicht für wert geachtet haben, Gott zu erkennen, hat sie Gott dahingegeben in verkehrten Sinn, zu tun, was nicht recht ist,²⁹ voll von aller Ungerechtigkeit, Unzucht, Habgier, Bosheit, voll Neid, Mord, Hader, List, Niedertracht,³⁰ Verleumder, Gottesverächter, Frevler, Hochmütige, Prahlerische, Schädliche, den Eltern ungehorsam,³¹ Unvernünftige, Treulose, Lieblose, unversöhnlich und unbarmherzig.³² Sie wissen, dass, die solches tun, nach Gottes Gerechtigkeit den Tod verdienen; und sie tun es nicht allein, sondern haben auch Gefallen an denen, die es tun.